

### Tagungsleitung

**Jörg Siegmund, M.A.**  
Akademie für Politische Bildung

**Lieselotte Feller**  
Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB),  
Landesverband Bayern e.V.

**Katharina Geiger**  
Evangelische Frauen in Bayern (EFB)

### Tagungssekretariat

**Simone Zschiegner**  
Tel.: +49 8158 256-47  
Fax: +49 8158 256-37  
s.zschiegner@apb-tutzing.de

Diese Tagung mit den Frauenverbänden richtet sich ausschließlich an Teilnehmerinnen.

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 1. Oktober 2021.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 4. Oktober 2021 um Nachricht, andernfalls beachten Sie bitte die Stornogebühren auf unserer Website unter Programm/Aktuelle Tagungen.

### Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 110 €  
(ermäßigt: 65 €).  
Ohne Übernachtung 65 €  
(ermäßigt: 50 €).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung darauf hin.

### Sonderkost

Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10 € pro Person & Veranstaltung bei Unverträglichkeiten oder Allergien die Zubereitung einer Sonderkost an.

### Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und Anschaffungen der Akademie, die aus Mitteln des öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 €. Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt nur 20 €. Darüber hinaus übernimmt der Förderkreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akademie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.



Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6) oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing halbstündlich mit den Buslinien 958/978 bis Haltestelle Klenzestraße. Taxen stehen am Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer Website unter Anreise.



Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.



Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.

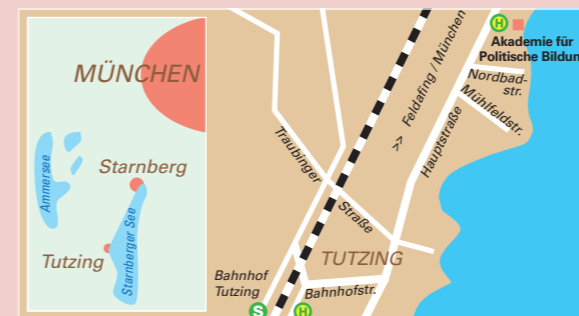


Mit dem Auto von München über die A95 und A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.



Unsere Gäste können die Ladestationen der Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller, Bikes) kostenlos nutzen.

TITELABB.: ADOBESTOCK / HARVERPINO



### Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing  
Tel.: +49 8158 256-0  
www.apb-tutzing.de



## Ein Kontinent voller Hoffnung? Politik und Gesellschaft in Lateinamerika



11. – 13. Oktober 2021

In Kooperation mit dem Katholischen Deutschen Frauenbund (KDFB) Landesverband Bayern e.V. und den Evangelischen Frauen in Bayern (EFB)



## EINLADUNG

Lateinamerika übt auf europäische Betrachter eine große Faszination aus. Dank gemeinsamer kultureller und religiöser Prägungen und einer über Jahrhunderte verflochtenen Geschichte erscheint uns vieles auf diesem Subkontinent sehr vertraut. Anderes hingegen wirkt auf uns durchaus fremd, manches exotisch, vieles unverständlich, was die Neugier um so mehr entfacht. Aus einer politischen Perspektive zeigen sich in Lateinamerika einige Phänomene, die auch die europäischen Gesellschaften herausfordern, früher und intensiver – etwa der zunehmende Populismus, das Wiedererstarken nationalistischer Haltungen und die Sympathien für autoritäre Politikangebote. Dabei zählt die Region nach wie vor zu den demokratischsten der Welt, so dass die lateinamerikanischen Staaten für Europa aufgrund der gemeinsamen Werte wichtige Partner in den internationalen Beziehungen sind. Dieser Blick auf Lateinamerika von außen, der den Subkontinent nicht zu Unrecht als Einheit wahrnimmt, darf zugleich die große Vielfalt nicht überdecken, die die Staatengemeinschaft südlich des Río Grande kennzeichnet und die das Entstehen einer gemeinsamen Identität in dieser Region verhindert. Mehr noch: Der Blick auf Lateinamerika muss offen sein für die enormen Dynamiken, die sich in den dortigen Gesellschaften, in Politik und Wirtschaft entfalten. Denn Lateinamerika ist trotz vielerlei Stagnation immer auch eine Region des Wandels gewesen.

Wir laden interessierte Teilnehmerinnen herzlich ein, aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in Lateinamerika mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten am Ufer des Starnberger Sees zu diskutieren.

*Jörg Siegmund, M.A.*

Akademie für Politische Bildung

*Lieselotte Feller*

Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB), Landesverband Bayern e.V.

*Katharina Geiger*

Evangelische Frauen in Bayern (EFB)

### MONTAG, 11. OKTOBER 2021

- 14.00 Uhr **Anreise, Kaffee**
- 14.45 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
*Jörg Siegmund, M.A.*  
*Lieselotte Feller*  
*Katharina Geiger*
- I. Lateinamerika in globaler Perspektive**
- 15.00 Uhr **Ein Kontinent im Wandel. Geschichte, Gegenwart und Zukunft Lateinamerikas**  
*Prof. Dr. Nikolaus Werz*  
Universität Rostock
- 15.45 Uhr **Lateinamerikas Rolle in der globalisierten Welt**  
*Dr. Claudia Zilla*  
Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP), Berlin
- 16.30 Uhr **Pause**
- 16.45 Uhr **Diskussion beider Vorträge**
- 18.00 Uhr **Abendessen**
- 19.30 Uhr **El mundo andino  
Musikalische und literarische Impressionen aus Südamerika**  
*Musikgruppe „Inti Pacha“*  
*Carina Huamani*  
Asociación Cultural Peruana „CHASQUI“ e.V., München

### DIENSTAG, 12. OKTOBER 2021

- 8.15 Uhr **Frühstück**
- II. Politische und gesellschaftliche Herausforderungen**
- 9.00 Uhr **Populismus und Demokratie in Lateinamerika**  
*Toni Keppeler*  
Journalist und Dozent, Tübingen
- 10.30 Uhr **Pause**
- 10.45 Uhr **Klimawandel und Umweltkonflikte in der Andenregion**  
*Dr. Tobias Schmitt, angefragt*  
Universität Hamburg
- 12.00 Uhr **Mittagessen**
- 14.30 Uhr **Kaffee**
- 15.00 Uhr **Machos, Mütter und „queere“ Menschen. Geschlechterbeziehungen im südlichen Amerika**  
*Prof. Dr. Barbara Potthast*  
Universität zu Köln
- 16.30 Uhr **Pause**
- III. Ausgewählte Länderstudien**
- 16.45 Uhr **Am Abgrund? Mexikos fragile Staatlichkeit im Schatten von Drogen und Gewalt**  
*Dr. Agustina Carrizo de Reimann*  
Universität Leipzig
- 18.00 Uhr **Abendessen**

### MITTWOCH, 13. OKTOBER 2021

- 8.15 Uhr **Frühstück**
- 9.00 Uhr **Peru zwischen Hoffen und Bangen**  
*Heinz Schulze, angefragt*  
Informationsstelle Peru e.V., Freiburg i. Breisgau
- 10.30 Uhr **Pause**
- 11.00 Uhr **Die indigene Bevölkerung in Politik und Gesellschaft – Impulse aus Bolivien und Ecuador**  
*Dr. Heike Wagner*  
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
- 12.30 Uhr **Mittagessen, Ende der Tagung**